

5. April 2020

# Viele Grüße aus Paulus

---

*„Meine Seele ist betrübt bis  
an den Tod;  
bleibt hier und wachtet!“*

*(Markus 14,34)*

---

Einen herzlichen Gruß an alle,  
die mit Paulus verbunden sind!

Mit diesem Sonntag, Palmsonntag, beginnt die Karwoche. Wir erinnern daran, wie die Menschen sich auf der Straße versammelten, denn Jesus kommt. Bei uns sind die Straßen seit Wochen leer, keiner bleibt zum Gespräch auf dem Weg stehen.

An Tagen wie diesen Tagen schmerzt das besonders. Lasst uns diesen Schmerz aushalten. Er zeigt, dass wir uns nicht daran gewöhnen, dass wir uns nicht in der Gemeinde treffen können. Jesus findet trotzdem einen Weg.



Foto: Klaus Böse

Menschen gehen zu Gott in ihrer Not,  
flehen um Hilfe, bitten um Glück und Brot  
um Errettung aus Krankheit, Schuld und Tod.  
So tun sie alle, alle, Christen und Heiden.

Menschen gehen zu Gott in Seiner Not,  
finden ihn arm, geschmäht, ohne Obdach und Brot,  
sehen ihn verschlungen von Sünde, Schwachheit und Tod.  
Christen stehen bei Gott in Seinen Leiden.

Gott geht zu allen Menschen in ihrer Not,  
sättigt den Leib und die Seele mit Seinem Brot,  
stirbt für Christen und Heiden den Kreuzestod,  
und vergibt ihnen beiden.

(Dietrich Bonhoeffer, 1944)

Was machen wir in der Karwoche:

### **Palmsonntag:**

Die Berliner Mennoniten Gemeinde lädt zum Telefongottesdienst um 10.00 Uhr ein. Pfarrerin Barbara Neubert wird den Predigttext (Markus 14,3-9) auslegen. Wer daran teilnehmen will, wählt um 10.00 Uhr folgende Telefonnummer: (030) 868757757, und nach der Aufforderung zur Pin: 896176#.

### **Gründonnerstag:**

Eine doppelte Einladung, uns zu erinnern:

Das Brot, das wir an diesem Tag essen, erinnert uns an das letzte Brot, das Jesus mit seinen Freunden geteilt hat. Mit Sehnsucht warten wir darauf, wieder gemeinsam Abendmahl zu feiern.

„Menschen gehen zu Gott in ihrer Not“, mit diesem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer erinnern wir an diesen großen Theologen, Pfarrer und Widerstandskämpfer. Am 9. April vor 75 Jahren wurde er in den frühen Morgenstunden im Konzentrationslager Flossenbürg erhängt.

### **Karfreitag:**

Um 15 Uhr, zur Sterbestunde Jesu, werden die Glocken läuten.

Sie laden ein, das eigene Tun zu unterbrechen und an die zu denken, die mit dem Tod ringen.

Wir bitten Christus, denen nahe zu sein, die auf dem Weg zu ihm sind.

### **Ostersonntag**

Wir hoffen auf Ostersonntag, freuen uns auf den Klang der Glocken und einen Blick in den Himmel.

Glockengeläut verbindet:

Wenn Sie um 12 Uhr und um 18 Uhr die Glocken hören, dann seien Sie sicher, dass jemand von uns für Sie betet. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns beten.

Bleiben Sie behütet

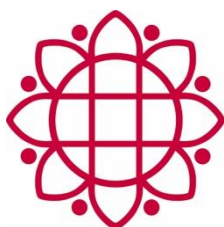
Ihre Pfarrerinnen Gabriele Helmert und Barbara Neubert

Wir bleiben gerne mit Ihnen in Kontakt:

Per Newsletter, per Telefon oder auch per Post.

Wenn Sie den Newsletter abonnieren wollen, schicken Sie uns eine Mail. Wir erledigen die Anmeldung für Sie. Es geht aber auch einfach über unsere Homepage.

Wenn Sie diesen Brief doppelt bekommen, sehen Sie es uns nach, denn wir versuchen Sie auf verschiedenen Wegen zu erreichen.



**Ev. Paulus-Kirchengemeinde Berlin-Lichterfelde**

Hindenburgdamm 101a, 12203 Berlin

Pfarrerin Gabriele Helmert, [helmert@paulus-lichterfelde.de](mailto:helmert@paulus-lichterfelde.de), Tel: 030 / 81 29 56 93

Pfarrerin Barbara Neubert, [neubert@paulus-lichterfelde.de](mailto:neubert@paulus-lichterfelde.de), Tel: 030 / 84 49 32 26

[www.paulus-lichterfelde.de](http://www.paulus-lichterfelde.de)